I.N. 199.423

Bad-Aussee, Obertressen 14,

am 23. August 1915,

Lieber Doktor Braun !

Dass Sie mir mit Freude helfen, höre ich gern, denn nur so kann ich auch weiterhin Ihre Hilfe, die mir sehr wertvoll ist, annehmen. Ich komme gleich mit einer neuen Sache . Dr. Ernst Benedikt, der mir die Meisterreden aus dem österreichischen Parlament zunächst für das Dezennium 1860/70 zusammenstellen sollte, ist mir ausgesprungen. Ich brauche das Manuskript bis spätestens 30. September. Es ist nicht schwer zusammenzustellen, da eine Publikation darüber (wie ich glaube, aus dem Verlag Moritz Perles) existiert. Wüssten Sie jemanden, der das machen kann? - Bezüglich der Beethoven-Gespräche lassen wirs doch, denke ich, bei Ihrem bürgerlichen Namen und sparen uns die Anonymität für eine andere Sache. Eventuell können Sie selbst anonym das Bändchen Meisterreden machen,

wenn Sie Zeit dazu haben. Herr Professor Redlich, der mir und dem Unternehmen sehr gut gesinnt ist, und die politische Seite der Materie vollkommen beherrscht, würde Ihnen bezüglich der Auswahl sehr an die Hand gehen. Ebenso gern aber spare ich Ihre Kraft wieder für etwas anderes und gebe diesen Auftrag weiter.

Mit herzlichen Grüssen

Ihr

Hofmannsthal.